

4016/AB

vom 13.03.2026 zu 4541/J (XXVIII. GP)



Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Pflege und Konsumentenschutz

sozialministerium.gv.at

Korinna Schumann
Bundesministerin

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.053.151

Wien, 2.3.2026

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4541/J der Abgeordneten Mag. Marie-Christine Giuliani-Sterrer betreffend die Folgeanfrage zu 3238/J „Größen von Impfstoffchargen gegen COVID-19 und ihre Erfassung im Rahmen der Pharmakovigilanz“** wie folgt:

Fragen 1, 3 und 4:

- *Liegen Ihrem Ressort oder dem BASG die konkreten Chargengrößen (Dosenanzahl pro Charge) aller in Österreich ausgelieferten COVID-19-Impfstoffe vor?*
 - a. *Wenn ja, bitte um Übermittlung einer vollständigen Liste aller Chargennummern mit*
 - i. *jeweiliger Chargengröße (Dosenanzahl)*
 - ii. *Datum der Freigabe*
 - iii. *Datum der Lieferung nach Österreich*
 - iv. *Hinweis, ob die Charge vollständig oder teilweise verimpft wurde*
 - b. *Wenn nein, warum werden diese Daten nicht erhoben?*
 - i. *Welche gesetzlichen oder organisatorischen Hindernisse bestehen?*

- *Werden die Chargengrößen der Hersteller dem BASG oder Ihrem Ressort tatsächlich übermittelt?*
 - a. *Wenn ja, wie erfolgt diese Meldung?*
 - b. *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wurden die Chargengrößen von den Herstellern an Ihr Ressort oder an untergeordnete Stellen übermittelt?*
 - a. *Wenn ja, bitte um vollständige Liste aller dem Ressort bekannten Chargennummern mit jeweiliger Dosenzahl.*
 - b. *Wenn nein, warum nicht?*

Nein, die detaillierten Erläuterungen hierzu sind vollinhaltlich den Antworten zur Frage 1 bzw. 3 bis 5 der Anfragebeantwortung 2768/AB zu entnehmen.

Fragen 2, 5 und 6:

- *Liegen dem BASG oder Ihrem Ressort interne Auswertungen vor, die Nebenwirkungsmeldungen (inkl. Todesfälle) nach Chargennummer aufschlüsseln?*
 - a. *Wenn ja, bitte um Übermittlung*
 - b. *Für wie viele Meldungen liegt die Chargennummer vor? (Bitte um Angabe von absoluten Zahlen und dem Prozentanteil aller Meldungen.)*
- *Warum fordert Ihr Ressort diese Daten nicht aktiv an, obwohl Chargengrößen für die Sicherheitsbewertung relevant sein könnten?*
- *Hat Ihr Ressort selbst, unabhängig von der EMA, jemals eine interne Analyse durchgeführt, um statistische Häufungen von Nebenwirkungen nach Chargen zu prüfen?*
 - a. *Wenn ja, mit welchem Ergebnis?*

Es darf hierzu ebenfalls vollinhaltlich auf die Antwort zur Frage 2 der Anfragebeantwortung 2768/AB verwiesen werden. Es darf jedoch nochmals darauf hingewiesen werden, dass die Interpretation dieser Daten in der Zuständigkeit der Europäischen Behörden liegt.

Mit freundlichen Grüßen

Korinna Schumann

